



## Niedersachsen hat BiSS

Das Bund-Länder-Programm  
Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)  
in Niedersachsen

und Text anschaulich darzustellen. Schließlich werden weitere mediale Formate auf ihre Eignung für die sprachliche Förderung geprüft und in der Unterrichtspraxis mit Kindern und Jugendlichen erprobt.

Kontakt: Annette Borges, Hannover  
annetteborges@web.de

### Selbstständig lernen durch Recherche

Nach der Schulzeit sollen alle selbstständig weiterlernen können, um im gesellschaftlichen Leben und im Beruf bestehen zu können. Aber dazu muss man die nötigen Strategien kennen. Der Verbund hat sich dem Ziel verschrieben, diese Strategien am Werkzeug des Rechercheplakats zu verfeinern und zu präzisieren. Im Mittelpunkt steht immer die Sprache: beim Verstehen, beim Formulieren von Vorwissen und beim Fragen.

Kontakt: Viktoria Bothe, Hannover  
viktor.bothe@gwlb.de

### Förderung von integrativem und strategieorientiertem Lese- und Rechtschreiblernen auf der Basis morphologischer Bewusstheit: Rechtschreibung Strategieorientiert (RESO)

Die deutsche Rechtschreibung folgt bestimmten Regularitäten, die Schülerinnen und Schülern meist nur unbewusst zugänglich sind. Durch die Bewusstmachung dieser Regularitäten kann eine Verbesserung der Rechtschreibleistung bewirkt werden. Die Verbundarbeit zielt deshalb auf eine strategieorientierte Rechtschreibförderung im Sekundarbereich I ab und bietet ein sprachwissenschaftlich basiertes Konzept von direkt aufeinander abgestimmten Diagnose- und Fördertools, die in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften entstehen.

Kontakt: Prof. Dr. Tabea Becker, Hannover  
tabea.becker@germanistik.uni-hannover.de

### BiSS in Niedersachsen

Welchen Beitrag leistet Niedersachsen zu BiSS? Die zehn niedersächsischen Verbünde haben sich eine Reihe unterschiedlicher Schwerpunkte gesetzt, die in diesem Faltblatt skizziert werden.

Mehr Informationen über BiSS gibt es auf der Projekt-Website [www.biss-sprachbildung.de](http://www.biss-sprachbildung.de).

Impressum:  
Niedersächsisches Kultusministerium  
Pressestelle  
Schiffgraben 12  
30159 Hannover  
[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

Bestellungen:  
[bibliothek@mk.niedersachsen.de](mailto:bibliothek@mk.niedersachsen.de)

Fotos:  
BiSS Niedersachsen

Gestaltung:  
Thomas Hey

Druck:  
Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG  
Februar 2017



Niedersachsen



Sehr geehrte Damen und Herren,  
 liebe Lehrerinnen und Lehrer,

seit dem PISA-Schock 2001 wurden in allen Bundesländern Maßnahmen mit dem Ziel ergriffen, die Problemgruppe der leseschwachen Schülerinnen und Schüler zu verkleinern und die Sprach- und Lesekompetenz aller zu verbessern. Bis heute aber wissen wir wenig darüber, welche der dabei eingesetzten Methoden und Werkzeuge tatsächlich funktionieren.

Das Programm „Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)“ will dieses Wissensdefizit beheben. Dazu werden in den BiSS-Verbänden verwendete Werkzeuge von Bildung und Förderung der Sprach- und Lesekompetenz geprüft und verbessert sowie neue entwickelt. Das wissenschaftliche Trägerkonsortium unterstützt die BiSS-Verbände in den Ländern durch Beratung, Fortbildung und die Vermittlung von wissenschaftlicher Evaluation.

Diese Chance des bundesweiten Austauschs und der systematischen Verbesserung der Leistungsfähigkeit unserer Bildungseinrichtungen nutzen die beteiligten Kitas und Schulen mit großem Engagement. Dafür danke ich den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Lehrkräften herzlich. Auf die Ergebnisse können wir alle gespannt sein.

*Frauke Heiligenstadt*

Frauke Heiligenstadt  
 Niedersächsische Kultusministerin



### Kooperationsverbände Kindergärten – Grundschulen Jever

Der Verbund möchte die Sprachentwicklung der Kinder im Übergangsbereich Kita-Grundschule mit Lernwerkstätten gezielt fördern, seit August 2016 in den Kitas, seit Februar 2017 in den Grundschulen. In allen Werkstätten werden die gleichen Piktogramme verwendet, die Regeln und Rituale zur Arbeit werden eng abgesprochen, so dass sich der Übergang in den Lernwerkstätten fließend gestalten kann.

Kontakt: Petra Blank, Jever  
 petra.blank@kirche-oldenburg.de

### Lesementoring Hannover – Drei Stadtteilteams

Der Verbund arbeitet mit drei Stadtteilteams des Lesementoring-Projektes der Stadt Hannover, bei dem für diese Aufgabe ausgebildete Schüler/innen aus dem Sekundarbereich in nachmittäglichen Kleingruppen mit Grundschulkindern ein spielerisches Lesetraining durchführen. Im Rahmen von BiSS werden die Lehrkräfte verstärkt einbezogen, u.a. bei der digitalen Leseförderung mit Tablets.

Kontakt: Ulrike Knoch-Ehlers, Hannover  
 ulrike.knoch-ehlers@hannover-stadt.de

### Leseförderung an Celler Grundschulen

In den Kollegien der Verbundschulen wurden verschiedene Materialien und Medien (Tools) zur Förderung des Leseverständnisses eingeführt und deren Akzeptanz zweimal evaluiert (Tandemleseverfahren, Lesepfeile, Lesepilot). Ab 2017 steht schwerpunktmäßig die Förderung des Leseverstehens im Mathematikunterricht im Mittelpunkt. Weitere Fächer sollen folgen.

Kontakt: Monika von Rosenzweig, Celle/Hildesheim  
 Monika.vonRosenzweig@nlq.Niedersachsen.de

### DaZNet Oldenburg: Didaktische Werkstätten Grundschule und Sek-Schulen (zwei Verbände)

Die Verbände machen sich bei der Sprach- und Leseförderung die Mehrsprachigkeit der Schülerinnen und Schüler zunutze, um die Sprachkompetenz im Deutschen und in der Herkunftssprache zu steigern. Dafür wird ein mehrsprachiges Leseförderungsprogramm in Kleingruppen, in der Einzelförderung und im DaZ-Unterricht eingesetzt, und die Erfahrungen werden ausgewertet.

Kontakt Grundschulen: Tomke Janssen, Oldenburg  
 tomkej@gmx.de  
 Kontakt Sek-Schulen: Natalia Lauts, Oldenburg  
 lauts@hls-oldenburg.de

### Das Deutsche Sprachdiplom der KMK (DSD I) in Niedersachsen (zwei Verbände)

Die beiden Verbände allgemein bildende und berufsbildende Schulen konzentrieren sich auf neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler, die in der Prüfung des Deutschen Sprachdiploms der KMK (DSD I) ihre Deutschkenntnisse unter Beweis stellen können. In den Verbänden wird erprobt, wie die Schülerinnen und Schüler am besten auf das DSD I vorbereitet werden können.

Kontakt: Helen Fürniß, Hildesheim  
 Helen.Fuerniss@nlq.niedersachsen.de

### Wikipedia-AG

Dieser Verbund setzt bei der Verbesserung der Schreib-, Lese- und Sprachkompetenz von Schülerinnen und Schülern auf die Neuen Medien. Es werden Wikipedia-Artikel ergänzt oder ganz neu geschrieben. Es werden Common-Craft-Videos konzipiert und realisiert, um komplexe Sachverhalte in Bild